

UNSER JAHR 2013



Ein umfangreiches Modernisierungsvorhaben wurde im Siedlungshof 5 verwirklicht.



Am 8. Mai fand eine gemeinsame Beratung von Vorsitzenden der Siedlungsausschüsse, Verwaltern und des Vorstandes statt.



Die Stiftung „Grüne Mitte“ unterstützt erstmals eine Theaterfahrt des Kulturtreffpunktes zum "Theater am Rande" im Oderbruch am 17. Mai.

Die Mitgliederversammlung fand am 20. Juni statt.



Kurz vor den Sommerferien übergaben die Schüler des Seminarkurses Modellbau der Marzahner Rudolf-Virchow-Oberschule der "Grünen Mitte" das fertig gestellte Modell des Kastanienhofes.

Am 7. / 8. September fand im Freizeitforum Marzahn erneut ein von der Stiftung „Grüne Mitte“ unterstütztes Festival von Jugendsinfonieorchestern statt.



In den Oktoberferien führte die Stiftung „Grüne Mitte“ ein Englisch-Sprachcamp für 10 Mädchen und Jungen durch.

Über das gesamte Jahr wurde der Familiengarten weiter ausgestaltet und gepflegt.

Zum bereits 9. Mal gab es für die jährliche Baumpflanzaktion der "Grünen Mitte" viel Resonanz. Am 12. November wurden von Familien sechs Kugel-Ahorn-Bäume gepflanzt.

Großprojekt pünktlich fertiggestellt

Im Siedlungshof 5 wurde 2013 das bislang bedeutsamste Bauvorhaben der "Grünen Mitte" erfolgreich abgeschlossen.

Obwohl der sich lange hinausziehende Winterausklang den Start stark beeinträchtigte, konnte der anspruchsvolle Realisierungsplan eingehalten werden. Pünktlich zum Jahresende war das eindrucksvolle Modernisierungsvorhaben beendet. Auch die dafür eingeplanten 9,2 Millionen € Investitionssumme wurde dabei nicht überschritten.

Eine sozialverträgliche Modernisierungsumlage, die allen Betroffenen ausführlich erläutert und vom Berliner Mieterverein e. V. als gelungener Kompromiss gewertet wurde sowie eine transparente Information zum Bauab-

lauf erwiesen sich als hilfreich.

Das Ergebnis des Großprojektes kann sich rundherum sehen lassen. Im Vorfeld standen bei Mieterversammlungen verschiedene Fassadenvarianten für die Zossener und Luckenwalder Straße zur Auswahl.

Die fertigen Ansichten bieten gelungene Extras: freitragende Balkone, aus der Fassade herauswachsende Pflanzen, die über ein eigenes Bewässerungssystem versorgt werden. Außerdem wurden 12 Aufzüge angebaut.

Eine komplette Innensanierung erfolgte in 90 leer stehenden Wohnungen. Erwähnenswert auf jeden Fall, dass von diesen bereits bis Ende November 2013 weit über die Hälfte erfreute Mieter fanden.



Dreiklang als Anlass zur Freude

170.000 € Jahresüberschuss, eine weiter gesunkene Leerstands- und eine gestiegene Eigenkapitalquote konnten als positive Ergebnisse während der Mitgliederversammlung der "Grünen Mitte" am 20. Juni genannt werden.

Der Erfolgsdreiklang gliedert sich in viele Mosaikteile auf. So hat sich die sorgfältige Auswahl bei Neuvermietun-

gen auch dadurch ausgezahlt, dass der Mietausfall auf zwei Prozent sank. Noch ein Anlass zur Freude war der Fakt, dass erstmals nach längerer Zeit wieder mehr Mitglieder in die Genossenschaft eintraten, als Abgänge zu registrieren waren.

Die Beschlussfassungen von Aufsichtsrat und Vorstand wurden durch die Mitglieder angenommen.



Eine schöne Tradition für Familien

Zum Glück spielte das Herbstwetter am 12. November mit. Denn bereits zum neunten Mal fand in der "Grünen Mitte" die Baumpflanzaktion statt.

Eltern, deren Nachwuchs im letzten Jahr in unserem Quartier das Licht der Welt erblickte, pflanzten für ihre Lieblinge ein Erinnerungsbäumchen.

Direkt am Wuhle-Wanderweg fanden sechs, von der Verwaltung spendierte Kugel-Ahorn-Bäumchen ihren Platz.

Eine gemütliche Kaffeetafel im Kulturtreffpunkt unserer Genossenschaft mit vielen Informationen zum dortigen Geschehen beschloss den schönen Tag.



Festival mit Deutschlandpremerie

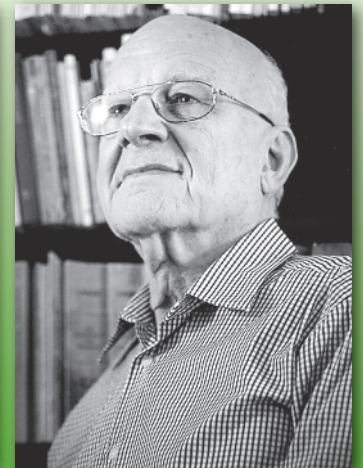
Ein musikalischer Dauer-Paukenschlag für Marzahn-Hellersdorf erklang am 7. und 8. September im Freizeitforum Marzahn.

Die Stiftung „Grüne Mitte“ lud zu einem Festival von Jugendsinfonieorchestern ein. Es war gewissermaßen Folge 2, denn die Premiere dafür fand 2012 statt und hatte wegen des großen Erfolgs zur Fortsetzung ermuntert.

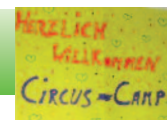
Unter Federführung des von Jobst Liebrecht geleiteten Jugendsinfonieorchesters Marzahn-Hellersdorf der Hans-

Werner-Henze-Musikschule begeisterte die zweitägige Talenteschau junger Musiker das zahlreich erschienene Publikum.

Abschließender Höhepunkt war dann die deutsche Erstaufführung der Symphony Nr. 3 – for community action von George Dreyfus. Der in Australien erfolgreich wirkende Komponist war zugegen und hatte zuvor bereits bei einer Suite seiner auf dem fünften Kontinent beliebten Musik zur Fernsehserie „Sebastian the fox“ musikalische Feinschmeckerkost offeriert.



Sprachcamp mit Aktivprogramm



Für zehn Mädchen und Jungen waren die Oktoberferien 2013 eine besondere Angelegenheit, denn sie nahmen am Englisch-Sprachcamp der Stiftung „Grüne Mitte“ teil. Finanziert wurde es u. a. durch die Einnahmen des Festivals der Jugendsinfonieorchester.

Im idyllisch gelegenen Tangersdorf in Mecklenburg-Vorpommern stand zwar der individuelle Englischunterricht im Mittelpunkt, aber ein Freizeitprogramm mit Aktionen und Ausflügen sorgten für eine bunte Ferienmischung.

Allen Teilnehmern gefiel es und auch die Eltern zollten unserer Stiftung viel Lob für ihr Engagement zur Förderung der sprachinteressierten Mädchen und Jungen.

